Artenreicher Saum im Naturschutzgebiet Mausbachtal

Schlagwörter: Rain, Naturschutzgebiet, Kulturlandschaft
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz
Gemeinde(n): Wipperfürth
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Artenreicher magerer Saum im Naturschutzgebiet Mausbachtal in Wipperfürth mit Blütenaspekt im Juli (2025).
Fotograf/Urheber: Manuela Thomas



Im östlichen Teil des Naturschutzgebiets Mausbachtal erstreckt sich oberhalb des schmalen Bachtales des Liethsiefen auf einem nur 100 Meter kurzen, aber über 1 Meter breiten und sonnigen Stück entlang des Weges ein besonders blütenreicher Saum. Hier befindet sich eines der wenigen bekannten Vorkommen des Gewöhnlichen Zittergrases (*Briza media*) in Säumen im Oberbergischen Kreis. Diese Pflanze wird auf der aktuellen Roten Liste für Nordrhein-Westfalen als gefährdet eingestuft. Genau wie die Kleine Bibernelle (*Pimpinella saxifraga*) und weitere dort vorkommenden Kräuter zeigt das Zittergras ausgesprochene Nährstoffarmut an. Im Juli steht der Saum in voller Blütenpracht und lockt zahlreiche Insekten an. Daher wurde der interkommunale Bauhof von Wipperfürth und Hückeswagen, der diese Wegränder pflegt, angewiesen, den Saum erst im September zu mähen. So kann der Saum im Hochsommer, wenn rundherum schon viele Wiesen gemäht sind, seine Funktion als Pollen- und Nektarquelle für Insekten noch erfüllen.

(Biologische Station Oberberg, 2025. Erstellt im Rahmen des Projektes „Lebenslinien - Blühende Säume für die Artenvielfalt“. Ein Projekt der Biologischen Stationen Rhein-Berg und Oberberg im Rahmen des LVR-Netzwerks Landschaftliche Kulturpflege.)

Internet

www.lanuk.nrw.de: „Blühende Vielfalt am Wegesrand - Praxis-Leitfaden für artenreiche Weg- und Feldraine“, LANUV o.J. (Volltext-PDF, 3,5 MB, abgerufen 19.12.2025)
www.nsg.naturschutzinformationen.nrw.de: Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen, Biotopkataster, Naturschutzgebiet Mausbachtal (GM-103) (agberufen 19.12.2025)

Literatur

Biologische Station Oberberg e. V.; Biologische Station Rhein-Berg e. V.; Oberbergischer Kreis; Rheinisch-Bergischer Kreis (2018): Wiesen und Weiden im Bergischen Land. erkennen - entdecken - wertschätzen. Bergisch Gladbach.

Harbich, Carina; Spans, André; et al. / Biologische Station Oberberg; Biologische Station Rhein-Berg; Zweckverband Naturpark Bergisches Land (Hrsg.) (2015): Lesebuch Landschaft – Ein Blick in die Bergische Kulturlandschaft. Nümbrecht, Rösrath, Gummersbach. Online verfügbar: Download als PDF , abgerufen am 07.01.2020

Verbücheln, Georg (2020): Rote Liste der Farn- und Blütenpflanzen – Pteridophyta et Spermatophyta – in Nordrhein-Westfalen. (LANUV-Fachbericht 118.) Recklinghausen.

Artenreicher Saum im Naturschutzgebiet Mausbachtal

Schlagwörter: Rain, Naturschutzgebiet, Kulturlandschaft
Ort: 51688 Wipperfürth
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung
Koordinate WGS84: 51° 05 22,77 N: 7° 17 32,05 O / 51,08966°N: 7,29224°O
Koordinate UTM: 32.380.401,74 m: 5.661.182,41 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.590.578,70 m: 5.662.415,82 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Biologische Station Oberberg, „Artenreicher Saum im Naturschutzgebiet Mausbachtal“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-356730 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**